



Ausgabe 02/2012

2. Februar 2012

Inhalt

Nutzen Sie die Verlinkung der Kapitelüberschrift zur Seite!

INNOVATIONSNACHRICHTEN AUS HESSEN, DEUTSCHLAND UND DER EU	3
Immuntherapie-Cluster Rhein-Main siegt im Bundeswettbewerb	3
Förderprojekt des Monats: Simulation logistischer Prozesse	3
Marburger Wissenschaftler entwickeln elektrochemische Mikromesszelle für die Batterie der Zukunft.....	3
Pflanzliche Fabriken für wertvolle Substanzen	3
TU Darmstadt - Höchste Terahertz-Frequenz auf kleinstem Raum.....	3
Auftakt zum Jahresthema der IHK-Organisation: Energie und Rohstoffe für morgen	3
Gewinner der letzten Runde des Spitzencluster-Wettbewerbs stehen fest	3
Online-Umfrage zur EU-Energieforschung.....	4
Europäische Spitzenforscher bekommen mehr Geld.....	4
Innovationsnachrichten des DIHK	4
WETTBEWERBE, FÖRDERUNGEN, AUSSCHREIBUNGEN	4
Mehr als 30 Millionen Euro für hessische Forschungseinrichtungen	4
Auch 2012: Förderung von Technologie- und Innovationsberatung in Hessen	4
Hessen Modellprojekte – Innovative Ideen gesucht	4
"Stadt der Wissenschaft": Finale des Wettbewerbes	4
Bund fördert Projekte für die Energieautarke Mobilität	4
Hessen-Champions 2012.....	5
BMBF: Förderungen und Ausschreibungen	5
BMW: Förderungen und Ausschreibungen	5
EU: Ausschreibungen	6
NEUE VERÖFFENTLICHUNGEN / NEU IM INTERNET	6
IPC- Technologiebarometer November 2011 (Stand 01.02.2012)	6
Neue Studie: Wirtschaftliche Effekte der ZIM-Förderung analysiert	6
Neue Studie: Mangelnde Versorgung mit Sterilgütern im OP-Bereich	6
Neue Studie: Elektromobilität – Hoffnungsträger oder Luftschloss.....	6
Crowd funding-monitor 2011 analysiert innovative Innovationsfinanzierung	6
"Mittelstandsmonitor" informiert Wirtschaft bei EU-Vorhaben.....	7
DIHK stellt Unternehmensumfrage zum Thema "Energie und Rohstoffe für morgen" vor	7
Horizon 2020	7
Deutsche Unternehmen kommen mit Innovationen erfolgreich aus der Krise	7
Neues Portal zum Wissens- und Technologietransfer	7
PATENTE, MARKEN, LIZENZEN	7
IHK-Technologiebörse.....	7
Erfinder-Wiki	7
Paketlösung zum EU-Patent weiter offen.....	8
WEITERBILDUNGSANGEBOT DER IHK-INNOVATIONSBERATUNG	8
Zertifikatslehrgang „Methodenpass (IHK)“	8
Zertifikatslehrgang „Führungskultur im Innovationsmanagement (IHK)“	8
Zertifikatslehrgang „Innovationsmanager (IHK)“	8
INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN	8
Veranstaltungen der IHK-Innovationsberatung	8

Mehr Projekte in kürzerer Zeit	8
Workshop: KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) IHK Kassel	9
Unternehmensprechttag für Innovationsförderung 2012	9
Workshop: FMEA (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse)	9
Die Physik des Erfolgs.....	9
Workshop: DoE (Design of Experiments).....	9
Das neue Produktsicherheitsgesetz - Konsequenzen für Hersteller, Importeure und Händler	9
Workshop: KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) IHK Frankfurt am Main	10
Healthcaretag 2012 - Save the date!.....	10
Sonstige Veranstaltungen	10
Effektive Patentanmeldung – Ein Praxistag für Fortgeschrittene	10
Hessen ModellProjekte - Beratungstage 2012 zu FuE-Fördermöglichkeiten	10
Gründerflirt – Erfolgreich gründen im Team	10
Materialforum Rhein-Main am 13.02.2012	10
Innovationen realisieren – Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für KMU	10
Partikeldesign und Oberflächenmodifikation - Basis für neue Funktionsmaterialien	11
We make ideas flow - mit System, Kreativität & Kooperation zum Markenerfolg	11
Internationale Kooperationsbörse während der CeBIT 2012	11
Materialforum Rhein-Main am 12.03.2012	11
Leben 3.0 - Treffpunkt Zukunft	11
3. CCA-Fachveranstaltung	11
TOP-Veranstaltung „Kanban und mehr!“	11
Biomasse - Konversion zu hochwertigen chemischen Produkten - Verfahrenstechnologie und Anwendungspotentiale	12
IPv6 der zukünftige Protokoll-Standard im globalen IP-Netz	12
Workshopreihe Anlagenmanager für Produktionsverantwortliche in KMU	12
MESSEN UND AUSSTELLUNGEN	12
IMPRESSUM	14
Redaktion:.....	14
<i>Verzeichnis der IHK Innovationsberatungsstellen in Hessen</i>	14
<i>IHK-Innovationsberatung Hessen – Regionale Beratungsstellen für Technologietransfer im TechnologieTransferNetzwerk Hessen (TTN Hessen)</i>	15

Innovationsnachrichten aus Hessen, Deutschland und der EU

Immuntherapie-Cluster Rhein-Main siegt im Bundeswettbewerb

Der im Rhein-Main-Gebiet beheimatete CI3-Cluster für Individualisierte Immunintervention / Personalisierte Medizin siegt beim Spitzenclusterwettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Der Gewinn ist mit Fördergeldern in Höhe von maximal 40 Millionen Euro über fünf Jahre verbunden. 120 Partner aus Wirtschaft und Wissenschaft werden in 78 Projekten an neuen, passgenauen Medikamenten für Tumorleiden, Autoimmunerkrankungen und Infektionen arbeiten. Mehr unter: <http://www.hessen-biotech.de/dynasite.cfm?dsmid=13861&newsid=7866&dsnocache=1>

Förderprojekt des Monats: Simulation logistischer Prozesse

Das Projekt "AssistSim" gewann den 2. Preis des 5. Hessischen Kooperationspreis, der im Dezember vom Hessischen Wirtschaftsminister Dieter Posch verliehen wurde. Ziel des Förderprojekts war die Entwicklung und Evaluation von Assistenzfunktionen für die Simulation logistischer Prozesse im Automotive-Bereich.

Mehr unter: <http://www.innovationsfoerderung-hessen.de>

Marburger Wissenschaftler entwickeln elektrochemische Mikromesszelle für die Batterie der Zukunft

Am Fachbereich Chemie der Philipps-Universität Marburg wurde in der Arbeitsgruppe von Prof. Bernhard Roling eine elektrochemische Mikromesszelle entwickelt, die Messungen an sehr geringen Elektrolytmengen ermöglicht. Die Messzelle ist mittels eines Peltier-Elements sehr schnell temperierbar, so dass eine temperaturabhängige Charakterisierung eines neuen Materials in sehr kurzer Zeit möglich ist. Die für elektrochemische Messungen verwendeten Referenzelektroden wurden ebenfalls miniaturisiert und den Anforderungen im Bereich moderner Elektrolytmaterialien angepasst.

Mehr unter: http://www.transmit.de/presse/PM_TransMIT_Mikromesszelle_17_01_2012.pdf

Pflanzliche Fabriken für wertvolle Substanzen

Seit Jahrtausenden liefern Pflanzen hochwirksame Arzneistoffe, wertvolle Duft- und Aromastoffe sowie unverzichtbare Grundsubstanzen für die moderne Industrie. Die Nutzung dieser hochwertigen Substanzen ist allerdings nur eingeschränkt möglich, da viele von ihnen in langsam wachsenden oder gar seltenen Pflanzen vorkommen. Heribert Warzecha, Professor für Plant Biotechnology and Metabolic Engineering an der TU Darmstadt, hat im vergangenen Sommer die europäische Forschungsgruppe „Plant Metabolic Engineering for High Value Products“, ins Leben gerufen. In dem Netzwerk arbeiten 100 Wissenschaftler aus 21 Ländern daran, Pflanzen dazu zu bringen, spezifische Substanzen zu produzieren.

Mehr unter: http://www.tu-darmstadt.de/vorbeischauen/aktuell/einzelansicht_43264.de.jsp

TU Darmstadt - Höchste Terahertz-Frequenz auf kleinstem Raum

Ein an der TU Darmstadt entwickelter Terahertz-Sender erzeugt die höchste Terahertz-Frequenz, die jemals von einem elektronischen Sender erreicht wurde. Gleichzeitig ist der neuartige Sender winzig klein und funktioniert bei Raumtemperatur. Damit könnte er neuen Anwendungen der Terahertz-Strahlung den Weg ebnen, etwa bei der zerstörungsfreien Materialprüfung oder der medizinischen Diagnostik.

Mehr unter: http://www.tu-darmstadt.de/vorbeischauen/aktuell/einzelansicht_43200.de.jsp

Auftakt zum Jahresthema der IHK-Organisation: Energie und Rohstoffe für morgen

Die Sicherung der Energie- und der Rohstoffversorgung sind Top-Themen für die deutsche Wirtschaft. Die IHK-Organisation hat 2012 deshalb unter das Motto "Energie und Rohstoffe für morgen" gestellt. In Veranstaltungen und Aktionen will sie für das Thema Versorgungssicherheit sensibilisieren. Sie will motivieren, Lösungswege aufzeigen und mahnen. Bei der Auftaktveranstaltung im Haus der Deutschen Wirtschaft diskutierten nach einer Ansprache von Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler Fachleute aus Politik und Wirtschaft vor rund 300 geladenen Gästen drängende Fragen rund um die Versorgungssicherheit.

Mehr unter: <http://www.dihk.de/presse/jahresthema-2012>

Gewinner der letzten Runde des Spitzencluster-Wettbewerbs stehen fest

Der Parlamentarische Staatssekretär Thomas Rachel hat am 19. Januar in Berlin die fünf Gewinner der dritten und abschließenden Runde im Spitzencluster-Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) bekanntgegeben. In Spitzenclustern sollen führende Unternehmen, Forschungseinrichtungen und weitere Akteure eines Technologie- und Innovationsfeldes ihre Kräfte in einer Region bündeln und so zu Innovationsfähigkeit und Wachstum in Deutschland beitragen.

Mehr unter: <http://www.hightech-strategie.de/de/468.php>

Online-Umfrage zur EU-Energieforschung

Als Teil einer wissenschaftlichen Studie über die Wahrnehmung der europäischen Energieforschung in der Öffentlichkeit hat die Europäische Kommission eine Online-Befragung gestartet. Die Kommission möchte so die effektivsten Kommunikationswege für das Thema Energieforschung identifizieren. Darüber hinaus soll die Umfrage Aufschlüsse darüber liefern, wie Bürger die Ergebnisse der EU-geförderten Energieforschung besser vermittelt werden können.

Mehr unter: http://ec.europa.eu/research/energy/eu/news/news_en.cfm?news=09-01-2012

Europäische Spitzenforscher bekommen mehr Geld

Der Europäische Forschungsrat (ERC, European Research Council) hat am 24. Januar 2012 eine Liste der Gewinner der vierten Runde der so genannten "Advanced Grants" vorgestellt. In den nächsten fünf Jahren erhalten 294 Spitzenforscher in Europa demnach bis zu 660 Mio. Euro für ihre Forschungsprojekte.

Mehr unter: <http://erc.europa.eu/advanced-grants>

Innovationsnachrichten des DIHK

Weitere Nachrichten zur Forschungs- und Technologiepolitik in Deutschland und in der EU finden Sie im [Newsletter des DIHK](#).

Wettbewerbe, Förderungen, Ausschreibungen

Mehr als 30 Millionen Euro für hessische Forschungseinrichtungen

Die hessische Landesregierung fördert bis 2014 die LOEWE-Zentren CASED (Internetsicherheit) und AdRIA (Adaptronik) mit mehr als 30 Millionen Euro. Die Projekte zeichnen sich nicht nur durch innovative Grundlagenforschung, sondern auch durch starke Anwendungsnahe aus.

Mehr unter: http://www.tu-darmstadt.de/vorbeischaue/aktuell/einzelansicht_43456.de.jsp

Auch 2012: Förderung von Technologie- und Innovationsberatung in Hessen

Technologische Entwicklungen verlaufen heute rasant. Gestern noch diskutiert, heute schon realisiert. Kleine und mittlere Unternehmen können sich dieser Dynamik nicht entziehen - oft fehlt es ihnen aber an technischem Know-how für die notwendigen Anpassungen. Die Folge: Produktivität, Herstellkosten, Innovationsfähigkeit, Durchlaufzeiten und Logistik sind nicht optimal auf die aktuellen Marktanforderungen ausgelegt. Die vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) und dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) geförderte Technologie- und Innovationsberatung setzt hier an und liefert praxiserprobte Unterstützung zu einer Vielzahl von Themen.

Mehr unter: <http://www.rkw-hessen.de/technologie-und-innovationsbera.html>

Hessen Modellprojekte – Innovative Ideen gesucht

Das Land Hessen fördert die Durchführung besonders innovativer Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen von Hessen Modellprojekte werden Projektausgaben von F&E-Projekten gefördert, die in Kooperation mehrerer Partner (kleine und mittlere Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen) realisiert werden.

Nächste Fristen: **16. Februar 2012 / 12. April 2012**

Mehr unter: <http://www.innovationsfoerderung-hessen.de/dynasite.cfm?dsmid=11779>

"Stadt der Wissenschaft": Finale des Wettbewerbes

Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft sucht zum Abschluss des Wettbewerbs um die "Stadt der Wissenschaft" die besten Ideen in allen bisherigen Bewerberstädten. Bis zu zehn Projekte können mit jeweils bis zu 50.000 Euro gefördert werden. Im Juni 2012 werden sie der Öffentlichkeit präsentiert. Alle Städte, die in den vergangenen Jahren eine Bewerbung im Wettbewerb um die Stadt der Wissenschaft eingereicht haben, können sich an der Ausschreibung beteiligen. Es können pro Stadt bis zu zwei Anträge eingereicht werden. Gesucht werden Projekte, die eines oder mehrere Ziele des Wettbewerbs adressieren.

Frist: **30. März 2012**

Mehr unter: http://www.stifterverband.de/wissenschaft_und_hochschule/pdf

Bund fördert Projekte für die Energieautarke Mobilität

Akku leer? Und weit und breit keine Steckdose? Damit Sportler, Handwerker und andere mobile Menschen sich künftig auch unterwegs immer auf ihr elektronisches Equipment verlassen können, fördert

das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet "Energieautarke Mobilität - Zuverlässige energieautarke Systeme für den mobilen Menschen". Am 20. Januar findet in Berlin eine Informationsveranstaltung für Antragsteller statt.

Frist: **31. März 2012**


Mehr unter: <http://www.fona.de/de/14312>

Hessen-Champions 2012

Unternehmen für herausragende Leistungen auszuzeichnen, ist das Ziel des Wettbewerbs „Hessen-Champions“. Gesucht werden innovative Unternehmen in Hessen, die in ihrer Branche weltweit führend sind, unter Berücksichtigung ihrer Größe überdurchschnittlich viele neue Arbeitsplätze in Hessen geschaffen oder neue Produkte oder Verfahren entwickelt haben.

Frist: **27. April 2012**

Mehr unter: <http://www.hessen-champions.de>

 Dies ist nur eine Auswahl von Förderprogrammen aus Deutschland und der EU, die besonders interessant für kleine und mittlere Unternehmen sind. In der [Förderdatenbank](#) des Bundeswirtschaftsministeriums finden Sie alle Förderausschreibungen aus EU, Bund und Ländern.

BMBF: Förderungen und Ausschreibungen

Mehr Förderungen unter: <http://www.bmbf.de/foerderungen/677.php>

Mehr Ausschreibungen unter: <http://www.bmbf.de/de/1304.php>

- BMBF: Richtlinien zur **Förderung von europäischen Forschungsprojekten zu neuen Methoden und Forschungsansätzen zum besseren Verständnis von Hirnerkrankungen**.
Frist: **9. März 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- BMBF: Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung von Richtlinien zur Förderung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zum Themenfeld "**Technische Textilien für innovative Anwendungen und Produkte - NanoMatTextil**".
Frist: **15. März 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- BMBF: Richtlinien zur Förderung von "**Forschungspartnerschaften für die Bewertung komplexer Prozesse im System Erde in der Region Südliches Afrika - SPACES**" im BMBF-Rahmenprogramm "Forschung für nachhaltige Entwicklung" (FONA).
Frist: **27. März 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- BMBF: Richtlinien zur Förderung von Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet "**Energieautarke Mobilität - Zuverlässige energieautarke Systeme für den mobilen Menschen**".
Frist: **31. März 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- BMBF: Änderung der Bekanntmachung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung der Richtlinien zur Förderung "**e:Bio - Innovationswettbewerb Systembiologie**".
Frist: **1. November 2013**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

BMWi: Förderungen und Ausschreibungen

Mehr Förderungen unter: <http://www.foerderdatenbank.de/>

Mehr Ausschreibungen unter: <http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Service/ausschreibungen.html>

- BMWi: Förderung von Hochschulen und Unternehmen bei der rechtlichen Sicherung und wirtschaftlichen Verwertung ihrer innovativen Ideen (**SIGNO**)
Frist: **31. Dezember 2013**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- BMWi: Richtlinien über die **Förderung unternehmerischen Know-hows für kleine und mittlere Unternehmen** sowie Freie Berufe durch Unternehmensberatungen.
Frist: **31. Dezember 2014**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

- BMWi: Neue Richtlinie zu BMWi-Innovationsgutscheinen. Das Programm beinhaltet die Module "**Innovationsmanagement**" sowie "**Rohstoff- und Materialeffizienz**".
Frist: **8. August 2016**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

EU: Ausschreibungen

- 7.FRP: Call für den Themenbereich **Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)** in der 9. Runde (FP7-ICT-2011-9).
Frist: **17. April 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- CIP: „**Inelligente Energie Europa**“ für Projekte im Bereich der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energie.
Frist: **8. Mai 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- JTI "**Fuel Cells and Hydrogen**": Förderschwerpunkte sind Transportation and Refuelling Infrastructure, Hydrogen Production and Distribution, Stationary Power Generation and CHP, Early Markets, Cross-Cutting Issues.
Frist: **24. Mai 2012**
Mehr Informationen finden Sie [hier](#)

Neue Veröffentlichungen / Neu im Internet

IPC- Technologiebarometer November 2011 (Stand 01.02.2012)

Mit dem IPC-Technologiebarometer stellt die Handelskammer Hamburg ein monatliches Trendbarometer für die technologischen Entwicklungen in der Welt und in Deutschland zur Verfügung. Dazu wird jeden Monat ein Ranking der Technologiebereiche über die jeweils veröffentlichten Patentanmeldungen des Europäischen Patentamtes und des Deutschen Patent- und Markenamtes erstellt.
Mehr unter: <http://www.hk24.de/produktmarken/innovation/>

Neue Studie: Wirtschaftliche Effekte der ZIM-Förderung analysiert

In einer repräsentativen Studie untersuchte das RKW Kompetenzzentrum, wie die 900 Mio. Euro aus dem Konjunkturpaket II im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM) auf einzelbetrieblicher Ebene gewirkt haben. Im Ergebnis wurden 7.050 Projekte mit durchschnittlich 107.000 Euro gefördert. Dadurch wurden in den geförderten Unternehmen während der Projektlaufzeit 19 Prozent der Arbeitsplätze gesichert.
Mehr unter: <http://www.zim-bmwi.de/download/studien-berichte-expertisen.pdf>

Neue Studie: Mangelnde Versorgung mit Sterilgütern im OP-Bereich

An der Fachhochschule Frankfurt am Main liegen erste Ergebnisse des OP-Barometers 2011 vor. Über 45 Prozent der Befragten bestätigen eine steigende Patientengefährdung in den letzten zwei Jahren. Über 90 Prozent sehen eine schlechte oder mittelmäßige Versorgung mit Sterilgütern im OP-Bereich. „Dieser Wert ist alarmierend und birgt einen hohen Handlungsdruck, gerade im Hinblick auf die unzähligen Skandale mit verunreinigtem OP-Besteck im letzten Jahr“, erklärt Prof. Thomas Busse als Leiter der Studie.
Ab Februar 2012 mehr unter: <http://www.zgwr.de>

Neue Studie: Elektromobilität – Hoffnungsträger oder Luftschloss

Seit 2007 gewinnt das Thema Elektromobilität zunehmend an Aufmerksamkeit. Dass vor über 15 Jahren eine ähnliche Debatte stattgefunden hat, wird in der aktuellen Diskussion kaum thematisiert. Obwohl der damalige Großversuch auf der Insel Rügen mit 60 Elektrofahrzeugen den bis dahin weltweit größten Feldversuch darstellte, endete der Diskurs ebenso plötzlich wie er entstanden war.
Mehr unter: <http://www.verkehrsplanung.tu-berlin.de/fileadmin/fg93/Forschung.pdf>

Crowd funding-monitor 2011 analysiert innovative Innovationsfinanzierung

Der aktuelle Crowd funding-Monitor 2011 analysiert die Entwicklungen der innovativen Finanzierungsformen Crowd funding und Crowd investing in Deutschland. Durch Crowd funding und vor allen durch

crowd investing ist es für innovative Gründer möglich, ihr Eigenkapital durch das Ausgeben von Kleinstbeteiligungen zu erhöhen. Internetplattformen dienen dabei als Marktplatz.

Kostenloser Download unter: http://www.fuer-gruender.de/fileadmin/mediapool/Unsere_Studien.pdf

"Mittelstandsmonitor" informiert Wirtschaft bei EU-Vorhaben

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hat am 23. Januar eine aktualisierte Version des EU-Mittelstandsmonitors veröffentlicht. Gemeinsam mit der Wirtschaft - der DIHK hat bei der Bewertung mitgewirkt - hat das BMWi mehr als 200 aktuelle und künftige Vorhaben der EU-Kommission daraufhin untersucht, welche Bedeutung sie für den deutschen Mittelstand haben werden.

Mehr unter: <http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Europa/eu-mittelstandsmonitor.html>

DIHK stellt Unternehmensumfrage zum Thema "Energie und Rohstoffe für morgen" vor

Am 18. Januar veröffentlichte der DIHK das Unternehmensbarometer "Energie und Rohstoffe für morgen". Mehr als 1.500 Unternehmen wurden dafür zur aktuellen Einschätzung der Energie- und Rohstoffversorgung in Deutschland befragt. Das Unternehmensbarometer zeigt, dass 86 Prozent der Betriebe die steigenden Energiepreise als Top-Risiko für den Wirtschaftsstandort Deutschland sehen; 76 Prozent der Befragten sehen das auch für die Kostenexplosion bei den Rohstoffen.

Mehr unter: <http://de.sitestat.com/hk/dihk/s?presse.meldungen.2012-01-18>

Horizon 2020

Die Vorschläge der Europäischen Kommission für "Horizon 2020" stehen jetzt in allen offiziellen EU-Sprachen zur Verfügung.

Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Deutsche Unternehmen kommen mit Innovationen erfolgreich aus der Krise

Das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) veröffentlicht den "Indikatorenbericht zur Innovationserhebung für Deutschland 2011". Ein zentrales Ergebnis ist, dass im Jahr 2010 so viele deutsche Unternehmen wie noch nie kontinuierlich Forschung und Entwicklung betrieben haben. Mit knapp 34.000 Unternehmen bzw. 12,6 Prozent aller Unternehmen wurde der bisherige Spitzenwert aus dem Jahr 2008 übertroffen.

Mehr unter: <http://www.zew.de/de/presse/1918>

Neues Portal zum Wissens- und Technologietransfer

Am 12. Januar 2012 startete die Leibniz-Gemeinschaft ihr neues Portal mit weit über 200 Angeboten zum Wissens- und Technologietransfer. Unter dem Motto „Vielfalt und Exzellenz“ soll das Leibniz-Transferportal die Kompetenzen, Dienstleistungen, Produkte und Technologien der Leibniz-Gemeinschaft bündeln.

Mehr unter: <http://www.leibniz-transfer.de/>

Patente, Marken, Lizenzen

IHK-Technologiebörse

Biete Idee - suche Lösung: Das IHK-Technologietransfer-Tool bietet Unternehmen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und freien Erfindern eine kostenlose Online-Plattform für ihre Technologieangebote und ihre Gesuche. Zahlreiche neue Funktionen sorgen für noch mehr Benutzerfreundlichkeit. Eine interaktive Landkarte vereinfacht die regionale Recherche. Die IHKs vor Ort geben weiterführende Informationen zu einzelnen Inseraten und stellen den Kontakt zwischen Anbietern und Nachfragern her. **Im Januar 2012 sind 17 neue Technologieangebote und -nachfragen hinzugekommen.**

Details dazu finden Sie unter: <http://www.technologieboerse.ihk.de>

Erfinder-Wiki

Erfinder-Wiki ist ein Speicher für Wissen und Informationen zum Anmelden und Vermarkten von Schutzrechten. Es funktioniert im Spezialgebiet Erfindungen wie die erfolgreiche Internet-Enzyklopädie-Wikipedia. Im Laufe der Zeit soll hier durch die Erfinder, Patentanwälte, Berater, Vermarkter und Verwerter eine umfassende Informationssammlung zu allen Themen, die für die Erfinder bei ihrer Arbeit wichtig sind, entstehen. Insbesondere zu Fragen von Patentrecherche, Patentstrategien, Patentvermarktung, sollen hier Antworten gegeben werden.

Mehr unter: <http://www.erfinderprofi.de/wiki/index.php?title=Erfinder-Wiki:Portal>

Paketlösung zum EU-Patent weiter offen

Der erhoffte Durchbruch für das EU-Patent ist zum Jahresende 2011 vorläufig gescheitert. Der Rechtsausschuss des EU-Parlaments hat zwar das ausgehandelte Kompromisspaket mit großer Mehrheit gebilligt. Die Mitgliedstaaten konnten sich aber bisher nicht auf den Sitz des zentralen EU-Patentgerichts einigen. Die Bundesregierung hat dafür München vorgeschlagen. Daneben konkurrieren noch London und Paris. Dafür mehren sich die Anzeichen, dass Italien, das bis dato neben Spanien die Vorschläge zum Europäischen Patentsystem abgelehnt hatte, seine Haltung revidiert.

Quelle: DIHK

Weiterbildungsangebot der IHK-Innovationsberatung

Zertifikatslehrgang „Methodenpass (IHK)“

Der IHK-Methodenpass vermittelt Methodenkompetenz, um den Gesamtprozess der Produktentstehung von der Entwicklung bis zur Vermarktung zu verstehen und zu optimieren. Zeitversetzt findet der Lehrgang sowohl in der IHK Kassel als auch in der IHK Frankfurt statt. Die Teilnehmer erhalten für jedes Modul eine Teilnahmebescheinigung. Bei Teilnahme an mindestens sieben der zehn angebotenen Modulen und der Bearbeitung einer Fallstudie wird das Zertifikat „Methodenpass (IHK)“ erteilt.

Termine in der **IHK Kassel**:

17./18. Feb. 2012 Modul 10: [KVP](#) (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)

Termine in der **IHK Frankfurt**:

16./17. März 2012 Modul 8: [FMEA](#) (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse)

20./21. April 2012 Modul 9: [DoE](#) (Design of Experiments)

25./26. Mai 2012 Modul 10: [KVP](#) (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)

Zertifikatslehrgang „Führungskultur im Innovationsmanagement (IHK)“

Ergänzend zu unseren Methodenworkshops und Lehrgängen zum Innovationsmanagement bieten wir ab Januar 2012 einen Lehrgang zum Thema Führungskultur an. Grundlage für dieses Angebot ist die Erkenntnis, dass, neben der fachlichen Qualifikation und Kenntnissen über Methodenwerkzeuge, Wissen über den Umgang mit Menschen in Teams eine wesentliche Voraussetzung für funktionierende Innovationsprozesse ist. Das Angebot ist in mehreren geschlossenen Gruppen erprobt und den Praxisbedürfnissen angepasst worden. Der Lehrgang erstreckt sich über 4x2 Tage. Hinzu kommt ein Termin für die Vorstellung der Fallstudien der Teilnehmer als Leistungsnachweis zum Erhalt des Zertifikats.

Termine in der **IHK Frankfurt am Main**

22./23. März 2012 Block 1

28./29. Juni 2012 Block 2

12./13. November 2012 Block 3

21./22. März 2013 Block 4

10. Mai 2013 Fallstudie

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2012/03/11788/index.html>

Zertifikatslehrgang „Innovationsmanager (IHK)“

Der Lehrgang sensibilisiert für den Gesamtprozess des Innovationsmanagements. Die Teilnehmer lernen, wie sich Innovationsprozesse und neue Produkte systematisch planen und umsetzen lassen. Themen des Lehrgangs sind unter anderem: Gestaltung von Innovationsprozessen, Methodenauswahl und -einsatz, Förderung der Kreativität, Bewertung und Auswahl von Ideen, Instrumente im Innovationsprozess, Patentmanagement sowie Innovationskultur im Unternehmen. Der Lehrgang findet einmal im Jahr von September bis Februar an sechs Wochenenden (Fr./Sa.) statt. Die Plätze sind begrenzt. Bei Interesse lassen Sie sich bereits jetzt einen Platz für 2012 reservieren.

Termine: **September 2012 – Februar 2013**, IHK Lahn-Dill, Standort Wetzlar

Mehr unter: <http://www.itb-hessen.de/itb/innovationsmanagement/weiterbildung/>

Informationsveranstaltungen

Veranstaltungen der IHK-Innovationsberatung

Mehr Projekte in kürzerer Zeit

Projekte sind oft verspätet, teurer als geplant oder müssen Abstriche an den Spezifikationen machen, um rechtzeitig fertig zu werden? Kunden fordern Pünktlichkeit und kürzere Projektlaufzeiten? In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie in Ihrem Unternehmen sehr schnell erhebliche Verbesserungen

bewirken können. Für die ersten Schritte geben wir Ihnen klare Handlungsanleitungen. In Praxisbeispielen zeigen wir Ihnen, wie Unternehmen im Projektgeschäft vorgegangen sind, um ihre Performance drastisch zu steigern und welche Erfolge und Ergebnisse sie damit erzielt haben.

Termin: **7. Februar 2012**, IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2012/02/12174/index.html>

Workshop: KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) IHK Kassel

Der IHK-Methodenpass vermittelt Methodenkompetenz, um den Gesamtprozess der Produktentstehung von der Entwicklung bis zur Vermarktung zu verstehen und zu optimieren. Inhalte des Moduls 10 "KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)" sind: Hintergrund und Verständnis der KVP-Systematik, Gestaltung und Werkzeuge des Verbesserungsprozesses, PDCA – Problemlösungstechnik, Umfassende Beteiligung der Mitarbeiter, aktive Einbindung des Managements, Einführung des KVP, Ideenmanagement und Fallbeispiel.

Termin: **17. – 18. Februar 2012**, IHK Kassel

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2011/02/10145/index.html>

Unternehmensprechttag für Innovationsförderung 2012

Sind Sie ein kleines oder mittelständisches Unternehmen, das eigene F&E- Projekte starten oder gemeinsam mit Partnern aus Hochschule bzw. Wirtschaft neue Produkte, Prozesse oder Dienstleistungen entwickeln möchte? Dann laden wir Sie ein, Ihr Vorhaben im Rahmen unserer Sprechstage vorzustellen und sich über Fördermöglichkeiten zu informieren. Die Teilnahme an den Sprechtagen ist kostenfrei.

Termine:

12. März 2012, IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

13. März 2012, IHK Kassel. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

20. März 2012, IHK Lahn-Dill, Standort Wetzlar. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Workshop: FMEA (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse)

Der IHK-Methodenpass vermittelt Methodenkompetenz, um den Gesamtprozess der Produktentstehung von der Entwicklung bis zur Vermarktung zu verstehen und zu optimieren. Inhalte des Moduls 8 "FMEA (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse)" sind: Was ist die FMEA, Einsatzgebiete der FMEA, 5 Stufen zur Erstellung einer FMEA, FMEA Formblatt und Fallbeispiele.

Termin: **16. – 17. März 2012**, IHK Frankfurt am Main

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2012/03/10156/index.html>

Die Physik des Erfolgs

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Physik des Erfolgs“ bietet die IHK Kassel in Kooperation mit der Innovationsberatung Hessen und dem TTN Hessen in Kassel sowie in ihrem Servicezentrum Marburg die folgenden drei Workshops an:

Termine:

20. März 2012, Servicezentrum Marburg. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

28. August 2012, Servicezentrum Marburg. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

20. November 2012, IHK Kassel. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Workshop: DoE (Design of Experiments)

Der IHK-Methodenpass vermittelt Methodenkompetenz, um den Gesamtprozess der Produktentstehung von der Entwicklung bis zur Vermarktung zu verstehen und zu optimieren. Inhalte des Moduls 9 "DoE (Design of Experiments)" sind: Was ist DoE? Einsatzgebiete und Möglichkeiten, Darstellung von Versuchsplänen, Auswertung von Versuchsplänen, Vorgehen bei der Bearbeitung eines DoE-Projektes und Fallbeispiele.

Termin: **20. – 21. April 2012**, IHK Frankfurt am Main

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2012/04/10157/index.html>

Das neue Produktsicherheitsgesetz - Konsequenzen für Hersteller, Importeure und Händler

Sichere Produkte in allen Lebenslagen erwartet jeder – ob Haushalts- oder Sportgeräte, Spielzeug, Textilien, Möbel, Elektroartikel, Werkzeuge und auch Maschinen bis hin zu komplexen Maschinenanlagen. Anforderungen an all diese Produkte sind in dem seit 1. Dezember 2011 geltenden „Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt“ (Produktsicherheitsgesetz - ProdSG) geregelt. Dieses hat das seit 2004 geltende GPSG abgelöst. Das wesentliche Ziel des neuen ProdSG bleibt weiterhin der Schutz der Anwender vor unsicheren Produkten. Neben diesem Verbraucher- und Arbeitnehmerschutz gewährleistet das Produktsicherheitsrecht den freien Warenverkehr mit sicheren Produkten und dient der Verwirklichung des europäischen Binnenmarkts.

Termine:

3. Mai 2012, IHK Lahn-Dill (Geschäftsstelle Dillenburg). Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

8. Mai 2012, IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).

Workshop: KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess) IHK Frankfurt am Main

Der IHK-Methodenpass vermittelt Methodenkompetenz, um den Gesamtprozess der Produktentstehung von der Entwicklung bis zur Vermarktung zu verstehen und zu optimieren. Inhalte des Moduls 10 "KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)" sind: Hintergrund und Verständnis der KVP-Systematik, Gestaltung und Werkzeuge des Verbesserungsprozesses, PDCA – Problemlösungstechnik, Umfassende Beteiligung der Mitarbeiter, aktive Einbindung des Managements, Einführung des KVP, Ideenmanagement und Fallbeispiel.

Termin: **25. – 26. Mai 2012**, IHK Frankfurt am Main

Mehr unter: <http://itb-hessen.de/itb/veranstaltungen/2011/02/10145/index.html>

Healthcaretag 2012 - Save the date!

Qualität, Patientensicherheit und Effizienz sind zentrale Herausforderungen im Gesundheitswesen.

Der Healthcaretag 2012 - die dritte Auflage der erfolgreichen Veranstaltungsreihe - am 27. September 2012 in der IHK Frankfurt - wird hierüber informieren.

Termin: **27. September 2012**, IHK Frankfurt am Main

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie ab Anfang 2012 unter

www.healthcaretag.de.

Sonstige Veranstaltungen

Effektive Patentanmeldung – Ein Praxistag für Fortgeschrittene

Kleinere Unternehmen ohne eigenes Patentwesen stehen bei Erfindungen immer wieder vor der Frage, wie sie den Prozess einer Patentanmeldung besser gestalten können. Die optimale Vorbereitung von Patentanmeldungen ist das zentrale Thema dieser Tagesveranstaltung. Voraussetzung: Grundkenntnisse zum Patentrecht und zur Recherche in Patentdatenbanken.

Termin: **9. Februar 2012**, Darmstadt

Mehr unter: http://www.piz.tu-darmstadt.de/piz_formulare/seminare/index.de.jsp

Hessen Modellprojekte - Beratungstage 2012 zu FuE-Fördermöglichkeiten

Auch 2012 bietet die Hessen Agentur wieder sechs kostenfreie Beratungstage zu FuE Fördermöglichkeiten in Hessen an. Interessierte Unternehmen und Forschungseinrichtungen können sich vor Ort bei der Hessen Agentur in individuellen Beratungsgesprächen über FuE-Fördermöglichkeiten informieren. Voraussetzung ist, dass sie ein innovatives Produkt, ein neuartiges Verfahren oder eine Dienstleistung entwickeln und auf den Markt bringen möchten.

Termine 2012 jeweils von 8 bis 20 Uhr in Wiesbaden

9. Februar, 19. April, 14. Juni, 9. August, 11. Oktober, 13. Dezember

Mehr unter: <http://www.innovationsfoerderung-hessen.de/dynasite.cfm?dsmid=16887>

Gründerflirt – Erfolgreich gründen im Team

Sie suchen Partner für Ihre Gründung oder möchten Ihr Know-how in ein Gründerteam einbringen? Die Matching-Veranstaltung „Gründerflirt“ bringt Gründer, junge Unternehmer, Re-Starter und Start-ups zusammen. In moderierten „Flirtrunden“ können die Teilnehmer geschäftliche Kontakte knüpfen und potentielle Partner für eine Gründung im Team finden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Termin: **11. Februar 2012**, Frankfurt am Main

Mehr unter: <http://www.faz-institut.de/netzwerkprojekte/gruenderflirt>

Materialforum Rhein-Main am 13.02.2012

Die Vortragsreihe „Materialforum Rhein Main“ bietet fachspezifische Themen für die Wirtschaft. Themen am 13. Februar sind: „Moderne SCR Fluid Systeme (SCR= Selective Catalytic Reduction“ und „RESOMER – Bioresorbierbare Polymere für die pharmazeutische Industrie und in Medizinprodukten“.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Termin: **13. Februar 2012**, Veritas AG, Gelnhausen

Bitte melden Sie sich an bei Herrn Dr. Wulf Brämer, Tel: 06181/35-5118, Fax: 06181/35-4361,

wulf.braemer@heraeus.com.

Innovationen realisieren – Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für KMU

Gute Ideen sind Basis für Innovationen. Zu erkennen, welche Potenziale in Unternehmen stecken, ist somit der erste Schritt zur Innovation. Entscheidend ist oftmals auch die Finanzierung – ohne Geld

droht die Idee zu scheitern. Wir stellen Ihnen Möglichkeiten zur Förderung und Finanzierung von Innovationen vor.

Termin: **14. Februar 2012**, IHK Offenbach am Main

Mehr unter: <http://www.offenbach.ihk.de/veranstaltungen/>

Partikeldesign und Oberflächenmodifikation - Basis für neue Funktionsmaterialien

Der vorliegende Workshop nimmt sich dieser aus materialtechnologischer und technologischer Sicht komplizierten aber auch attraktiven Thematik an. Er soll den Referenten und Gästen aus der Industrie und Akademia als eine Plattform für Wissenstransfer und Kommunikation dienen und ihnen die Möglichkeit eröffnen, dass sie über dieses interdisziplinär gestaltete Fachgebiet in Diskussionen eigene neue Erkenntnisse gewinnen.

Termin: **16. Februar 2012**, Hanau-Wolfgang

Mehr unter: <http://www.materials-valley.de/filestore/78/flyerfebruar2012.pdf>

We make ideas flow - mit System, Kreativität & Kooperation zum Markenerfolg

2012 stellt Hessen Design in einer Vortragsreihe spannende Design-Projekte von Kreativen und Auftraggebern aus der Praxis vor. Eröffnet wird die Reihe durch einen Vortrag über Faktoren einer erfolgreichen Zusammenarbeit im Designprozess, über systematische Markenentwicklung und konsistentes Corporate Design.

Termin: **29. Februar 2012**, Darmstadt

Mehr unter: <http://www.hessendesign.de/vortrag-we-make-ideas-flow-mit-system>

Internationale Kooperationsbörse während der CeBIT 2012

Im Rahmen der CeBIT findet die internationale Kooperationsbörse Future Match vom 6.- 10. März 2012 in Hannover statt. Sie ist eine gute Gelegenheit für Unternehmen und Forschungseinrichtungen der IT- und TK-Branche, um internationale Kontakte zu knüpfen und gezielt Geschäfts- und Projektpartner zu finden. Die Börse wird vom Enterprise Europe Network (EEN) organisiert.

Termin: **6.- 10. März 2012**, Hannover

Mehr: www.een-hessen.de/futurematch2012

Materialforum Rhein-Main am 12.03.2012

Die Vortragsreihe „Materialforum Rhein Main“ bietet fachspezifische Themen für die Wirtschaft. Themen am 12. März sind: „Neue Konzepte sehender Maschinen für die automatische optische Qualitäts- und Prozeßkontrolle“, „Pyrolyse- ein unkonventioneller Zugang zur Synthese und Charakterisierung neuartiger Stoffe“ und „Einsatz und Entwicklung thermoelektrischer Materialien für hohe Temperaturanforderungen“. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Termin: **12. März 2012**, W.C. Heraeus GmbH, Hanau

Bitte melden Sie sich an bei Herrn Dr. Wulf Brämer, Tel: 06181/35-5118, Fax: 06181/35-4361, wulf.braemer@heraeus.com.

Leben 3.0 - Treffpunkt Zukunft

Die Zukunftskonferenz „Leben 3.0 – Treffpunkt Zukunft“ gibt einen Einblick in die Welt von morgen. Welche gesellschaftlichen Trends bieten neue Chancen und Risiken? Welche neuen Technologien werden gerade entwickelt? Wo existieren Technologie- und Zukunftsängste und wie kann man diese ausräumen? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Mit Hilfe von Experten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft wird versucht, möglichst konkrete Antworten darauf zu geben.

Termin: **14. März 2012**, Frankfurt am Main

Mehr unter: <http://www.hessen-umwelttech.de/>

3. CCA-Fachveranstaltung

Forschungs- und Technologievorhaben in der Luftfahrtindustrie: Aktuelle Themen und Chancen

Es werden rund 80 Fachbesucher aus dem gesamten Bundesgebiet erwartet. Dem Veranstalter liegen bereits verbindliche Referenzzusagen aus den Häusern AIRBUS, EUROCOPTER, ZF Luftfahrttechnik, DLR Bonn und der Universität Kassel vor.

Termin: **20. März 2012**, Kassel

Mehr unter: <http://www.wfg-kassel.de>

TOP-Veranstaltung „Kanban und mehr!“

Im Rahmen der TOP-Veranstaltung stellt die LTi ELECTRONICS GmbH zwei Methoden vor, mit denen sie ihre Logistikkosten erfolgreich reduziert hat. Zum einen ermöglicht die Kanbansystematik mit einem integrierten Reklamationsmanagement und Web Kamera die direkte Rückkopplung mit Lieferanten und Kunden. Zum anderen erfahren die Teilnehmer, wie sie mit dem Warenhausprinzip Synergien für Einkauf, Wareneingang und Lager nutzen können.

Termin: **21. März 2012**, LTi ELECTRONICS GmbH, Lahnau

Mehr unter: <http://www.top-online.de>

Biomasse - Konversion zu hochwertigen chemischen Produkten - Verfahrenstechnologie und Anwendungspotentiale

Die im Workshop abzuhandelnde Thematik bezieht sich aber nicht nur auf die Konversion von Biomasse zu Treibstoff sondern das in dem letzten Jahrhundert erarbeitete chemische Know How versetzt unsere Chemiker und die mit ihnen verbundene Industrie in die Lage, aus Biomasse hochwertige Feinchemikalien zu entwickeln. Mit Hilfe dieser Produkte ist eine hohe Wertschöpfung bei gleichzeitiger CO₂-Neutralität zu erzielen. Auf Grund dieser großen Marktpotentiale ist die Konversion von Biomasse zu den oben beschriebenen Produktgruppen von größtem Interesse und einer der interessantesten Märkte der Zukunft. Der vorliegende Workshop widmet sich dieser Thematik.

Termin: **22. März 2012**, Heraeus Holding GmbH, Hanau

Mehr unter: <http://www.materials-valley.de/filestore/78/flyermaerz2012.pdf>

IPv6 der zukünftige Protokoll-Standard im globalen IP-Netz

Namhafte Vertreter aus der Praxis beleuchten auf der Veranstaltung die Chancen, Herausforderungen und Trends von Sensoren in IPv6-Netzwerken. IPv6 ist der neue globale Standard für Datenkommunikation im Netz. Er erleichtert deren Automatisierung und verbessert deren Produktivität und Effizienz. Bereits heute werden Sensoren für eine Vielzahl von Anwendungen im Alltag genutzt. Sei es bei Smart-Phones, GPS-Navigation oder UMTS- / WLAN-Kommunikation. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Termin: **26. März 2012**, IHK-Darmstadt

Mehr unter: http://www.vdi.de/index.php?id=46269&tx_vdicpevent_pi1%5bshowUID%5d=32

Workshopreihe Anlagenmanager für Produktionsverantwortliche in KMU

In unserem Weiterbildungsangebot „Anlagenmanager“ erleben Sie in 6 jeweils halbtägigen Workshops Schritt für Schritt, wie Sie Anlagen und Produktionssysteme effektiv gestalten und überwachen und wie Sie Ihr Qualitätsmanagement bestmöglich nutzen können. Unser Angebot richtet sich gezielt an die Produktionsverantwortlichen kleinerer bis mittlerer hessischer Fertigungsunternehmen.

Beginn der Workshopreihe: **3. April 2012**, Darmstadt

Mehr unter: <http://www.prozesslernfabrik.de/>

Messen und Ausstellungen

Elektromobilitäts-Schau in Darmstadt

Von **Dezember 2011 bis März 2012** machen Hessen und das Fraunhofer LBF Elektromobilität in Darmstadt erlebbar und begreifbar. In der Ausstellung „Antrieb Zukunft“ gehen Besucher auf eine Reise durch die Zukunft der Mobilität: Fahrzeugkonzepte, Speichertechnologien und Verkehrssysteme von morgen werden vorgestellt.

Mehr unter: <https://www.lbf.fraunhofer.de/antrieb-zukunft>

1.– 2. März 2012, Offenburg

GeoTHERM - expo & congress: Innerhalb von fünf Jahren hat sich die Veranstaltung zu Europas größter und international stark wachsenden Fachmesse mit Kongress entwickelt. Die GeoTHERM stellt den zentralen Marktplatz der gesamten Geothermie-Branche dar. Hier finden die Bereiche der Oberflächennahen und Tiefen Geothermie den perfekten qualitativen Rahmen.

19.– 21. März 2012, Berlin

Laser Optics Berlin - Internationale Fachmesse und Kongress.

17.- 20. April 2012, München

Analytica – 23. Internationale Leitmesse für Labortechnik, Analytik, Biotechnologie und analytica Conference .

23.– 27. April 2012, Hannover

MobiliTec / HANNOVER MESSE - Internationale Leitmesse für hybride & elektrische Antriebstechnologien, mobile Energiespeicher und alternative Mobilitätstechnologien.

8.– 9. Mai 2012, Erfurt

Rapid. Tech - Fachmesse und Anwendertagung für Rapid-Technologie.

8.-11. Mai 2012, Stuttgart

[Control](#) - Die Internationale Fachmesse für Qualitätssicherung.

22.- 25. Mai, Frankfurt am Main

[OPTATEC](#) - Die Internationale Fachmesse optischer Technologien, Komponenten, Systeme und Fertigung für die Zukunft.

18. - 22. Juni 2012, Frankfurt am Main

[ACHEMA-Sonderschau 2012: Thema „Innovative Energieträger und –speicher“](#). Die Sonderschau im Rahmen der ACHEMA 2012 stellt die neuesten Entwicklungen für Energiespeicherung und –transport vor. Die Kombination mit dem wissenschaftlichen Kongress und die enge Verknüpfung zur gesamten Bandbreite der Verfahrenstechnik bieten ein einmaliges Umfeld zur Diskussion integrierter und innovativer Lösungen.

Impressum

Der Innovations-Newsletter ist ein kostenloser Informationsdienst der IHK-Innovationsberatung Hessen. Er erscheint monatlich zum Monatsanfang. Beiträge, Artikel und Verbesserungsvorschläge nimmt die Redaktion gerne entgegen. Es wird jedoch keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte übernommen.

Redaktion:

Dr. Carsten Lohmann, IHK-Innovationsberatung Hessen, c.lohmann@frankfurt-main.ihk.de
Redaktionelle Mitarbeit: Innovationsberater der IHKs, www.itb-hessen.de

Verzeichnis der IHK Innovationsberatungsstellen in Hessen

IHK-Innovationsberatung Hessen

Zentrale Frankfurt

Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main
Detlev Osterloh
Helmut Schmitt
Dr. Carsten Lohmann
Tel. +49 (0) 69 2197-1427
Fax +49 (0) 69 2197-1484
itb@frankfurt-main.ihk.de
<http://www.itb-hessen.de>

IHK-Innovationsberatung Hessen

Geschäftsstelle Kassel

c/o Industrie- und Handelskammer Kassel
Kurfürstenstr. 9
34117 Kassel
Michael Dietzsch
Tel. +49 (0) 561 7891-284
Fax +49 (0) 561 7891-290
dietzsch@kassel.ihk.de
<http://www.ihk-kassel.de/>

IHK-Innovationsberatung Hessen

Geschäftsstelle Mittelhessen

c/o Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill
Standort Wetzlar
Friedenstr. 2
35578 Wetzlar
Dr. Gernot Horst
Tel. +49 (0) 6441 9448-1250
Fax +49 (0) 6441 9448-2250
horst@lahndill.ihk.de
<http://www.ihk-lahndill.de>

Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Börsenplatz 4
60313 Frankfurt am Main
Dr. Thomas Steigleder
Tel. +49 (0) 69 2197-1293
Fax +49 (0) 69 2197-1423
t.steigleder@frankfurt-main.ihk.de
<http://www.frankfurt-main.ihk.de>

Industrie- und Handelskammer Fulda

Heinrichstraße 8
36037 Fulda
Martin Räth
Tel. +49 (0) 661 284-14
Fax +49 (0) 661 284-44
raeth@fulda.ihk.de
<http://www.ihk-fulda.de/>

Industrie- und Handelskammer Gießen-Friedberg

Geschäftsstelle Gießen
Lonystraße 7
35390 Gießen
Freya Vogel-Weyh
Tel. +49 (0) 6031 609-2505
Fax +49 (0)) 6031 609-52505
vogel-veyh@giessen-friedberg.ihk.de
<http://www.giessen-friedberg.ihk.de>

Industrie- und Handelskammer Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern

Am Pedro-Jung-Park 14
63450 Hanau
Dr. Ute Lemke
Tel. +49 (0) 6181 9290-15
Fax +49 (0) 6181 9290-77
lemke@hanau.ihk.de
<http://www.hanau.ihk.de>

Industrie- und Handelskammer Kassel

Kurfürstenstraße 9
34117 Kassel
Eugen Knoth
Tel. +49 (0) 561 7891-200
Fax +49 (0) 561 7891-290
knoth@kassel.ihk.de
<http://www.ihk-kassel.de/>

Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill

Standort Biedenkopf
 Am Bahnhof 12 - 16
 35216 Biedenkopf
 Burghard Loewe
 Tel. +49 (0) 6461 9595-1200
 Fax +49 (0) 6461 9595-1299
loewe@lahndill.ihk.de
<http://www.ihk-lahndill.de>

Industrie- und Handelskammer Limburg

Walderdorffstraße 7
 65549 Limburg
 N. N.
 Tel. +49 (0) 6431 210-130
 Fax +49 (0) 6431 210-205
info@limburg.ihk.de
<http://www.ihk-limburg.de>

IHK-Innovationsberatung Hessen – Regionale Beratungsstellen für Technologietransfer im TechnologieTransferNetzwerk Hessen (TTN Hessen)**Region Nordhessen**

c/o Industrie- und Handelskammer Kassel
 Kurfürstenstraße 9
 34117 Kassel
 Ulrike André
 Tel. +49 (0) 561 7891-201
 Fax +49 (0) 561 7891-290
andre@kassel.ihk.de
 Michael Dietzsch
 Tel. +49 (0) 561 7891-284
 Fax +49 (0) 561 7891-290
dietzsch@kassel.ihk.de

Region Südhessen

c/o Industrie- und Handelskammer Darmstadt
 Rheinstr. 89
 64295 Darmstadt
 Richard Jordan
 Tel. +49 (0) 6151 871-284
 Fax +49 (0) 6151 871-100 284
jordan@darmstadt.ihk.de

Region Osthessen

c/o Industrie- und Handelskammer Fulda
 Heinrichstr. 8
 36037 Fulda
 Marco Ziegler
 Tel. +49 (0) 661 284-47
 Fax +49 (0) 661 284-44
ziegler@fulda.ihk.de

Region Mittelhessen

c/o Industrie- und Handelskammer Gießen-
 Friedberg
 Goetheplatz 3
 61169 Friedberg
 Andrea Bette
 Tel. +49 (0) 06031 609-2520
 Fax +49 (0) 06031 609-52520
bette@giessen-friedberg.ihk.de

Region Südhessen

c/o Industrie- und Handelskammer Frankfurt am
 Main
 Börsenplatz 4
 60313 Frankfurt am Main
 Helmut Schmitt
 Tel. +49 69 2197-1428
 Fax +49 69 2197-1484
h.schmitt@frankfurt-main.ihk.de
 Dr. Carsten Lohmann
 Tel. +49 69 2197-1429
 Fax +49 69 2197-1484
c.lohmann@frankfurt-main.ihk.de